

---

## **Protokoll des Kreistages des HTTV-Kreises Groß-Gerau am 12.12.2012**

Bürgerhaus, Frankfurter Str. 39, 65462 Ginsheim-Gustavsburg

Sitzungsbeginn : 20:11 Uhr, Sitzungsende 22:45 Uhr

Protokoll erstellt durch Klaus Merkert (TV 1846 Groß-Gerau)

### **1. Begrüßung**

Kreiswart Dietmar Rüsing begrüßte die Versammlung.

### **2. Feststellung des Stimmrechts**

Es sind 244 Stimmen vertreten. 1 Verein fehlt unentschuldigt (Disbu Rüsselsheim). 1 Verein ist anwesend aber ohne Vollmacht, also nicht stimmberechtigt.

### **3. Genehmigung des Protokolls des Kreistages vom 20.06.2012**

Das Protokoll wird in seiner vorgelegten Form genehmigt.

Es wird der wiederholte Wunsch geäußert das Protokoll früher zu verschicken, spätestens 4 Wochen nach Kreistag.

### **4. Berichte**

#### **a) Kreiswart**

Dietmar Rüsing berichtet über das Abschneiden der Mannschaften des Kreises auf Bezirksebene und höher. Ebenso berichtete er von den BEM und weiteren Veranstaltungen oberhalb der Kreisebene. Die Platzierungen und einzelnen Ergebnisse sind in click-tt nachzulesen.

#### **b) Kreissportausschuss**

Leider war Rainer Weber aus gesundheitlichen Gründen nicht anwesend.

Die anwesenden Klassenleiter berichteten über den Verlauf der Vorrunde. In der Regel waren sie mit dem Verlauf der Vorrunde zufrieden.

#### **c) Kreisjugendausschuss**

Kreisjugendwart Uwe Klodtka konnte über einen guten Rundenverlauf berichten. Es wurden 16 Jugendmannschaften und 24 Schülermannschaften gemeldet. Bisher musste 1 Schülermannschaft zurückgezogen werden.

In der Schnupperrunde starteten 11 Mannschaften, wie Heiko May berichtete.

Es wurde bekanntgegeben, welche Mannschaften aufsteigen und wer absteigt.

Die Jugend spielt in der Rückrunde mit 2 Gruppen. Die Schüler in 3 Gruppen.

Leider ist bei den KEM ein Rückgang der Teilnehmerzahlen von ca. 10% zu verzeichnen. Da dies aber schon seit Jahren so ist, stellt sich die Frage, woran dies liegen könnte.

Der Jugendausschuss ist der Meinung, dass in den Vereinen zu wenig oder gar keine Werbung für Veranstaltungen gemacht wird. Deshalb die Bitte an die Abteilungsleiter und Jugendleiter, die Ausschreibungen von Veranstaltungen zeitnah an Ihre Jugendleiter weiter zu geben und speziell an die Jugendleiter, die Einladungen auch an die Eltern der Kinder weiter zu geben.

Die schlechte Teilnahme hat sich auch bei den beiden Kreisvorranglisten fortgesetzt. Hier kamen weniger Teilnehmer als im letzten Jahr. Hier noch mal der Hinweis, dass nur wer an einer der beiden Vorranglisten teilgenommen hat, auch für die Zwischenrangliste teilnahmeberechtigt ist. Ab der Zwischenrangliste sind die Ergebnisse der Rangliste TTR-relevant. Die Zwischenrangliste findet am 26./27.1.2013 in Bischofsheim statt. Die Einladung erfolgt noch vor Weihnachten.

Das KLZ hat seit den Herbstferien einen neuen Trainer. Derzeit sind 14 Plätze vergeben. Es sind also noch 6 Plätze frei.

Zum Abschluss wurden die Meister der Vorrunden geehrt.

KL Jugend : TV Groß-Gerau II

1.KK Jugend : TTC Kelsterbach

KL Schüler : SVA Königstädten

1.KK Schüler : SKG Bauschheim

2.KK Schüler : TTC Mörfelden

1. der jeweiligen Gruppe der Schnupperrunde wurden TTC Mörfelden und SKG Stockstadt.

#### **d) Kreisjugendlehrwart**

fehlt unentschuldigt

#### **e) Kreisschiedsrichterwart**

Hans Brams sprach zu Beginn seines Berichtes den später zu behandelnden Antrag betreffend er Schiedsrichterpflicht an. Von den 31 Vereinen im Kreis unterliegen 24 der SR-Pflicht. 9 haben Diese erfüllt. 15 zahlen zurzeit Strafe. Da der Kreis mit Ausnahme der Minimeisterschaften alle Veranstaltungen mit einem OSR besetzen muss, ist das mit der derzeitigen SR-Zahl kaum möglich. Trotzdem ist es gelungen, im 1.Halbjahr alle Veranstaltungen mit einem OSR zu besetzen. Drei SR haben hier entweder überhaupt nicht reagiert oder alle Einsätze abgesagt. Deren Lizenzen sind stark gefährdet.

### **f) Kreiskassenwartin**

Die Versammlung dankt Lydia Rüsing für die geleistete Arbeit als KKW. Kommissarisch hat Dietmar Rüsing die Kasse übernommen. Ein Kassenbericht für das Jahr 2012 wurde in schriftlicher vorgelegt und wird diesem Protokoll nicht noch einmal beigefügt. Die Fragen der Anwesenden wurden beantwortet.

### **g) Kreiskassenprüfer**

Jürgen Bartolomäus berichtet. Die Prüfung der Kreiskasse fand am 03.12.2012 statt. Es gab 68 Prüfungsposten. Davon waren 25 Kreisbeträge. Alle Ausgaben sind durch ordnungsgemäße Belege belegt. Die Kasse ist damit insoweit ordnungsgemäß geführte. Wären Alle fehlenden Kreisbeiträge (Umlage) von den Vereinen eingegangen, wäre der Haushalt 2012 weitgehend ausgeglichen.

Im Zuge der darauffolgenden Diskussion zur Lage der Kasse und der zum Kassenbericht ebenfalls vorgelegte Budgetentwurf wurden im Wesentlichen drei Forderungen erhoben:

1. Spenden müssen in Zukunft ausgewiesen werden. Das Verfahren der Vergangenheit mit Quittierung auf Versammlungslisten und dann Nichtauszahlung, was einer nicht ausgewiesenen Spende gleichkommt, ist aufgrund erhöhter Aufmerksamkeit der Finanzämter nicht mehr angebracht.

Zur Höhe des Kassenbestandes wird angemerkt, dass dieser nicht zu hoch sein darf. Gewisse Rücklagen für z.B. Reinvestitionen oder Rückstellungen für z.B. Hallenreparaturen sind vertretbar.

2. Zusammenlegung von Kreiskonto und Etatkonto.  
Die Kassenprüfer halten ein Etatkonto für nicht notwendig. Der besseren Transparenz wegen sollte alles über ein Konto laufen.
3. Die Eingänge von Kreisbeiträgen und den KLZ–Teilnehmergebühren laufen sehr schleppend. Dies muss zügiger gehen. (siehe Antrag 2).

Budgetplanung für 2013:

Hier erläuterte Uwe Klodtka die Budgetplanung für den Nachwuchs und macht Vorschläge, wie Geld eingespart werden kann, bzw. wie die Mithilfe des Jugendausschusses bei Nachwuchsveranstaltungen in der Turnierleitung honoriert werden kann.

Im Anschluss wurde auf Antrag der Kassenprüfung der kommissarische Kreiskassenwart bei nur wenigen Enthaltungen entlastet.

## **5. Anträge**

### **Antrag 1 Aufhebung der Bestrafung bei Nichterfüllung der Schiedsrichterpflicht**

Nach kurzer Diskussion wurde der Antrag bei nur 8 Ja-Stimmen des Antragstellers abgelehnt.

**Antrag 2 Erhebung der Kreisumlage per Lastschrift:**

Unter der Voraussetzung, dass der Beitrag in Zukunft vom HTTV eingezogen wird, wurde der Antrag einstimmig angenommen. (Anmerkung des Protokollführers: Der HTTV zieht schon heute die Umlagen für Alle, bis auf 3 Kreise, ein. Zu Diesen gehört auch der Kreis GG.)

**6. Rahmenterminplan 2013/2014**

Nach einer kontroversen Diskussion zur Spieltagstermningestaltung wird der Rahmenterminplan wie vorgelegt zur Kenntnis genommen. Dietmar Rüsing weist darauf hin, dass im Fall von Konflikten mit den festgelegten Spieltagen ein Verein dies in den Terminwünschen in click-tt angeben kann.

**7. Vergabe von Veranstaltungen**

- KEM Erwachsene am 24./25.08.2013  
SVA Königstädten (147 Stimmen), SKG Stockstadt (73 Stimmen)
- Kreispokalrunde 09.02.2014 - SVA Königstädten
- Kreisendrängliste Erwachsene 03./04.05.2014 - SKG Erfelden
- Relegationsspiele 11.05.2014  
1. TV Nauheim      2. TG Rüsselsheim      3. BG Groß-Gerau

**8. Verschiedenes**

Im Sommer soll darüber diskutiert werden, ob ein Kreistag im Dezember überhaupt notwendig ist.

Um 22:45 wurde die Sitzung vom Kreiswart Dietmar Rüsing mit den besten Wünschen für Weihnachten und ein gesundes neues Jahr beendet.

**9. Der nächste Kreistag findet am 19.06.2013 in Wallerstädten statt**

gez. Klaus Merkert

gez. Dietmar Rüsing

Protokollführer

Kreiswart